

Schlanke Prozessverbesserung mit Hilfe agiler Elemente

23. SPIN Darmstadt am 13.02.2009, Uwe Schmitz



wibas


SEI Partner

Veränderung führen. Wissen teilen.

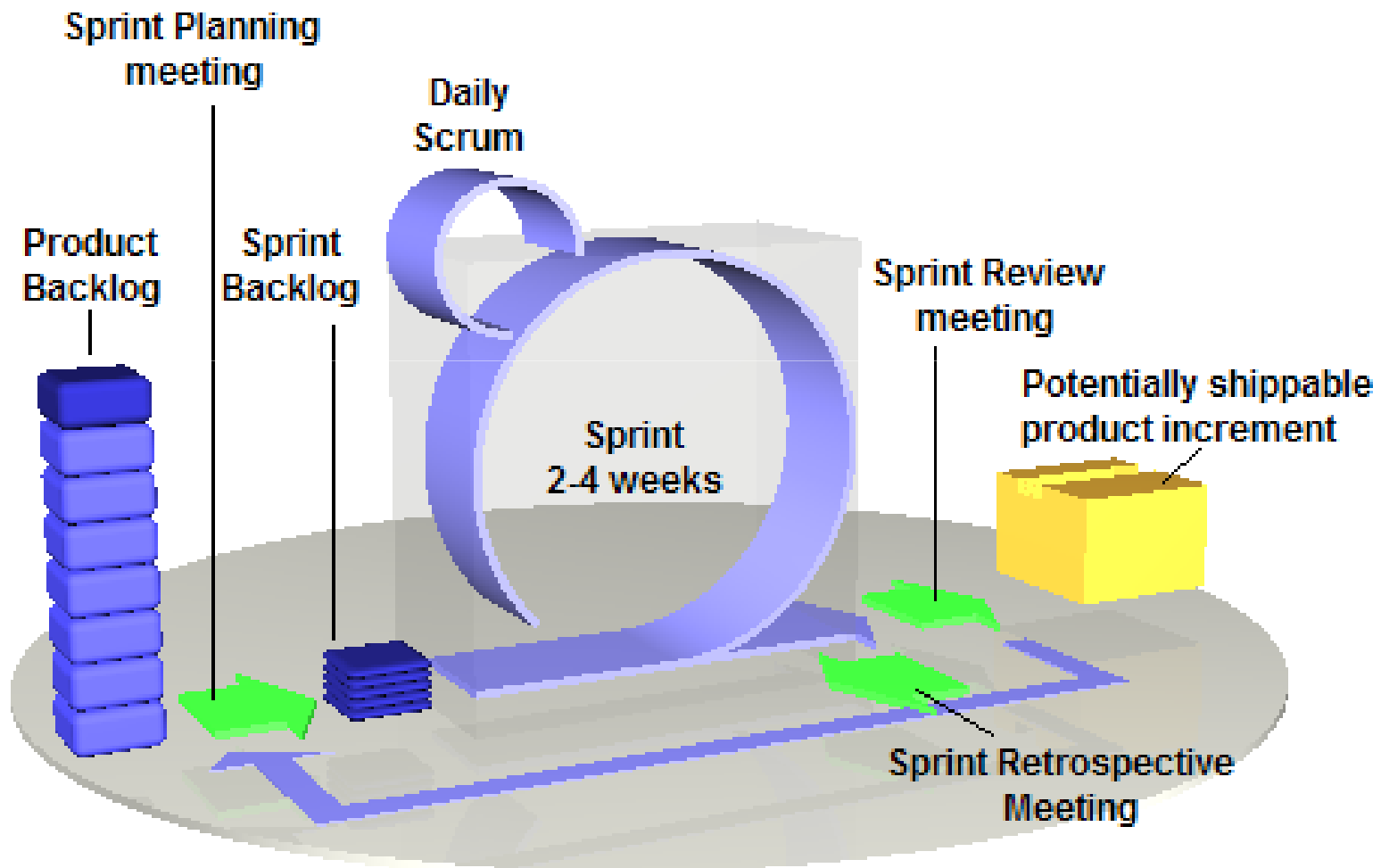


Zunächst zwei Fragen...

- Was erwarten Sie (als „Prozessler“ / als „Prozessanwender“) von „Prozessverbesserung“?
- Wie sollte Ihrer Meinung nach Prozessverbesserung gemacht werden?



Zur Erinnerung, der Scrum Zyklus





Scrum ist...

- Ein Rahmen für Software und Produktentwicklung
- Eine „Art von Prozess“ mit wenigen definierten Elementen

- Ein sich selbst verbesserndes Modell



Prozessverbesserung

Platz **3**, Verbesserung der Kommunikation am Beispiel des...

Daily Scrum



Prozessverbesserung

Platz **2**, das Herzstück jeder Entwicklung Planung....

Sprint Planning



Prozessverbesserung

Platz **1**, der Motor der Verbesserung....

Sprint Retrospektiven



Wo ist denn da der Platz für „Prozessler“?

- Direkte Unterstützung der Teams
 - Coaching der Scrum Master, Teams, Product Owner, des Managements
 - Durchführung der ersten Sprint Plannings, Daily Scrums, Reviews, Retrospektiven

- Erfahrungstransfer und/oder Organisation des Erfahrungsaustauschs

- Unterstützung der organisationsweiten Einführung



Warum ist das „Schlanke Prozessverbesserung“?

- Minimaler Aufwand, simple Mittel
- Auf wenige Kernelemente fokussiert
- Zusätzliche Dinge werden nach dem „Pull-Prinzip“ hinzugenommen